



Die Ausbildung zum/zur Packmitteltechnologie/in

Als Packmitteltechnologie bist du dafür verantwortlich, dass Computer, Smartphone, Möbel oder Lebensmittel unbeschadet beim Kunden ankommen. Du gestaltest und fertigst Packmittel, die den Produktinhalt optimal schützen und gleichzeitig für das Produkt werben. Bei der Entwicklung berücksichtigst du sowohl die praktische Funktion als auch ästhetische und werbende Aspekte. Gleichmaßen beziehst du Kundenvorgaben, Verpackungsmittelkosten und ökologische Überlegungen in die Gestaltung ein. Im Team wählst du die geeigneten Materialien aus, überwachst und optimierst den Fertigungsprozess.

Als Packmitteltechnologie richtest du die technisch anspruchsvollen, vielfach computergesteuerten Hochleistungsmaschinen ein, rüstest sie für das Stanzen, Kleben und Veredeln um, planst den Materialbedarf und stellst einen störungsfreien Produktionsablauf sicher. Kreativ ist der Beruf auch: Du kannst mit der CAD-Software umweltfreundliche und innovative Verpackungen (Wellpappe, Faltschachteln, Displays, Etiketten, Tragetaschen, Briefumschläge sowie flexible Verpackungen aus Kunststoff) entwickeln und produzieren. Insbesondere die Konsumgüterindustrie stellt zunehmend hohe Ansprüche an Funktionalität und das Design von Verpackungen. Darüber hinaus kommen Packmitteltechnologien in der Qualitätsprüfung und Produktionsplanung zum Einsatz. Du hast die besten Voraussetzungen, wenn du ein handwerkliches Geschick, Kreativität, ein technisches Interesse und ein Verständnis für Maschinen und Anlagen mitbringst. Die dreijährige Ausbildung findet dual im Ausbildungsbetrieb und in zuständigen Berufsschulen (im Blockunterricht) statt. Die Unternehmen stellen überwiegend angehende Packmitteltechnologien mit gutem qualifiziertem Hauptschul- oder Realschulabschluss ein.

Nach der Ausbildung kannst du die Prüfung zum Industriemeister der Fachrichtung Papier- und Kunststoffverarbeitung ablegen. Auf Leitungs- und Spezialfunktionen, z.B. auf der mittleren Führungsebene, bereiten auch andere Weiterbildungen vor, wie beispielsweise Techniker der Fachrichtung Papiertechnik. Außerdem kannst du als Packmitteltechnologie studieren und beispielsweise einen Bachelorabschluss im Studienfach Papiertechnik erwerben oder einen Master machen.

Bezeichnung

Packmitteltechnologie/in

Ausbildungsdauer

3 Jahre

Anforderungen

Qualifizierter Hauptschulabschluss, handwerkliches Geschick, technisches Verständnis

Aufgaben

Entwicklung und Produktion von Verpackungen, Qualitätsprüfung

Einsatzmöglichkeiten

Maschinenführer, Entwickler

Vergütung (Stand: Mai 2021)

1. Ausbildungsjahr: 1.000 €
2. Ausbildungsjahr: 1.080 €
3. Ausbildungsjahr: 1.160 €

